



# Gemeinde Grosselfingen



## Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 03.03.2023

### Land hebt alle Corona-Verordnungen zum 1. März 2023 auf



© wetzkaz - stock.adobe.com

**Baden-Württemberg plant, zum 1. März 2023 die Corona-Verordnung und damit auch die noch bestehenden Ressortverordnungen aufzuheben. Für den eigenverantwortlichen Schutz vor Infektionskrankheiten gilt unverändert: Wer krank ist, bleibt zuhause.**

Lange Zeit war sie das zentrale Regelwerk im Kampf gegen das Coronavirus, nun plant das Land zum 1. März 2023 die Corona-Verordnung für Baden-Württemberg aufzuheben und damit auch alle noch durch diese Verordnung bestehenden Schutzmaßnahmen. Ein entsprechender Beschluss soll kommende Woche durch das Landeskabinett getroffen werden. Hintergrund ist die Entscheidung des Bundes, auf Grund der weiterhin stabilen Infektionslage, zu diesem Zeitpunkt für Beschäftigte sowie Bewohnerinnen und Bewohner in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen die Masken- und Testpflicht auslaufen zu lassen. Die Maskenpflicht für Besucherinnen und Besucher von Arztpraxen, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen will der Bund nach heutigem Stand zum 7. April 2023 abschaffen.

*„Wir sind in der Endemie angekommen, das Coronavirus bleibt und wir setzen auf Eigenverantwortung.“*

Gesundheitsminister Manne Lucha

„Baden-Württemberg ist in der Endemie angekommen“, sagte Sozial- und Gesundheitsminister Manne Lucha am 23. Februar 2023 in Stuttgart. „Was akute Atemwegserkrankungen angeht, bewegen wir uns auf dem Niveau vor der Pandemie. Klar ist, das Coronavirus bleibt uns erhalten. Wie wir uns eigenverantwortlich vor Infektionskrankheiten schützen können, wissen wir alle mittlerweile. Es gilt auch weiterhin: Wer krank ist, bleibt zuhause. Zudem ist der Impfschutz immer aktuell zu halten. Außerdem empfehle ich vulnerablen Gruppen, sich eigenverantwortlich entsprechend der AHA+L-Regeln zu schützen. Bei Kontakt mit vulnerablen Gruppen appelliere ich an Rücksicht und Verantwortung Aller. Dies gilt insbesondere während der Atemwegsinfektionssaison.“

### **Auch Ressortverordnungen werden aufgehoben**

Neben der Corona-Verordnung werden auch die noch bestehenden Ressortverordnungen aufgehoben. Diese sind die Corona-Erstaufnahme-Schutz Verordnung, die Corona-Verordnung Schule und die Corona-Verordnung absonderungsersetzende Schutzmaßnahmen. Insgesamt 70 Corona-Verordnungen wurden seit dem 16. März 2020 von der Landesregierung erlassen, zählt man alle Fachverordnungen der Ministerien dazu, waren es weit über 300.

„Viele Corona-Verordnungen mussten unter enormem Zeitdruck erlassen werden. Die Mitarbeitenden der Landesverwaltung haben dafür teilweise bis an die Grenzen ihrer Belastbarkeit gearbeitet. Ich möchte die Aufhebung der Corona-Verordnung deshalb auch zum Anlass nehmen, mich bei ihnen, aber insbesondere auch allen Ärzten und Ärztinnen, Pflegekräften, dem Rettungsdienst, den Apothekerinnen und Apothekern, allen Ehrenamtlichen und bei allen Menschen im Land, für ihren verantwortungsvollen Umgang mit der Pandemie zu bedanken. Nur gemeinsam konnten wir so gut durch diese Krise kommen“, so Minister Manne Lucha abschließend.

Quelle: [www.baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de)

## **Notruf / Notdienste**



### **Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb**

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**  
Polizei: **110**  
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**  
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40, [www.giftberatung.de](http://www.giftberatung.de)

### **Ärztliche Bereitschaftsdienste**

**Telefon 116 117**

**In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.**

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Notdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

**Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr.** Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten,

die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

**Unter der Woche** ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

### Fachärztlicher Notdienst

**Gynäkologischer Notdienst** und Geburtshilfe:  
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

**HNO-ärztlicher Notfalldienst** an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 – 20 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:

**0761/12012000**

### Tierärztlicher Notdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

### Apotheken Notdienst

**www.aponet.de**

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apothekennotdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

### Seelsorge / Pflegedienste

#### **Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes**

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

#### **Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei**

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

#### **Sozialstation St. Fidelis Bisingen-Haigerloch e. V.**

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Telefon: 07474 /2636. Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.

Rufbereitschaft in dringenden pflegerischen Angelegenheiten Telefon: 0175/5222113

### **Betreuungsverein SKM Zollern**

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen  
Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon: 07471/933240

## **Störungen**

### **Stromversorgung EnBW**

Telefon: 0800/3629-477

### **Wasserversorgung**

Raible Wassertechnik  
Telefon: 07433/2701942

### **Kabelfernsehen**

Unitymedia GmbH  
Tel. (0800) 88 88 112  
Fax. (0800) 88 88 115  
[https://kabel.vodafone.de/hilfe\\_und\\_service/stoerungshilfe](https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe)

### **zollernalb-data GmbH**

Tel. (07433) 9989 5899  
Fax: (07433) 9989 585898  
[service@zollernalbdata.de](mailto:service@zollernalbdata.de)

## **Amtliche Bekanntmachungen**

### **Gemeinsamer Flächennutzungsplan 2015**

#### **3. punktuelle Flächennutzungsplanänderung im Gemeindegebiet Bisingen**

- *Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Absatz 1 BauGB -*
- *Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Absatz 1 BauGB -*

Der Gemeinderat der Gemeinde Bisingen hat im Auftrag des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bisingen/Grosselfingen in seiner öffentlichen Sitzung am 14.02.2023 die Aufstellung der 3. punktuellen Flächennutzungsplanänderung im Gemeindegebiet Bisingen nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB) beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat der Gemeinde Bisingen den Vorentwurf der 3. punktuellen Flächennutzungsplanänderung mit Begründung in der Fassung vom 10.11.2022 gebilligt und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Absatz 1 BauGB beschlossen.

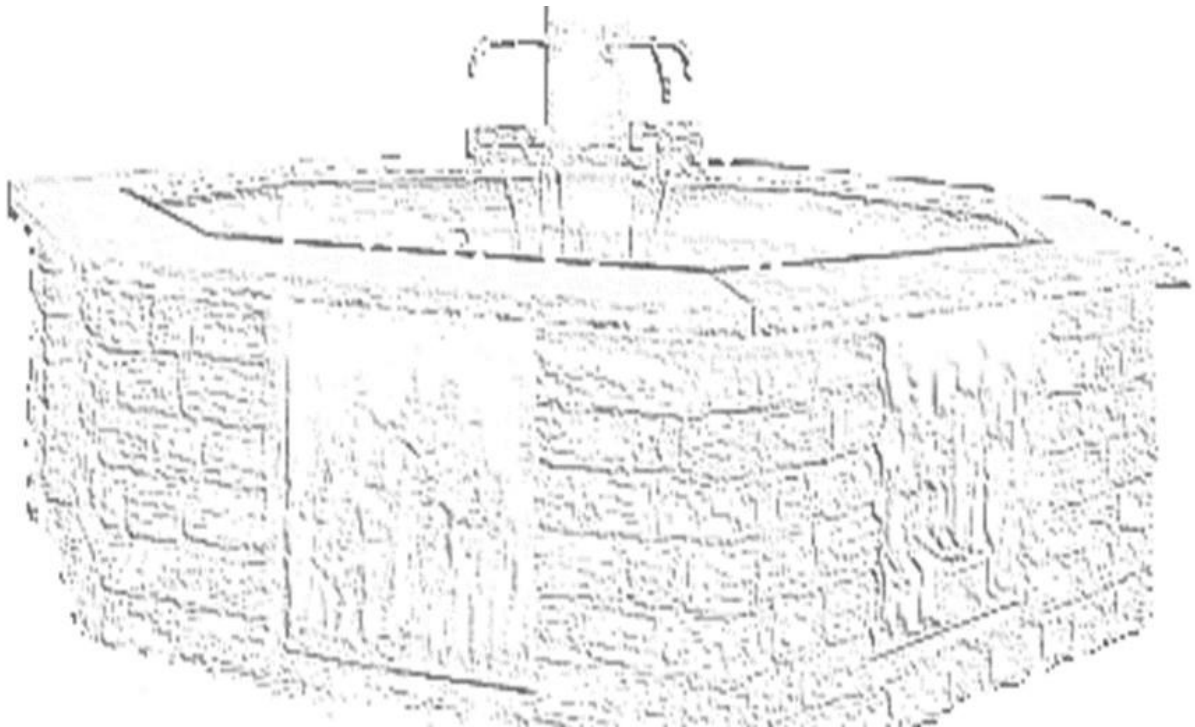
#### **1. Räumlicher Geltungsbereich**

Die vorliegende 3. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes beschränkt sich auf die Gemarkung Bisingen. Beide Gemeinden des Verwaltungsverbandes (Bisingen, Grosselfingen) liegen im Landkreis Zollernalbkreis innerhalb des Regierungsbezirks Tübingen. Zum Verwaltungsverband gehören die Gemeinden Bisingen mit den Teilorten Bisingen, Steinhofen, Thanheim, Wessingen, Zimmern und die Gemeinde Grosselfingen. Der Geltungsbereich des Flächennutzungsplans zählt zum Verbandsgebiet Region Neckar-Alb.

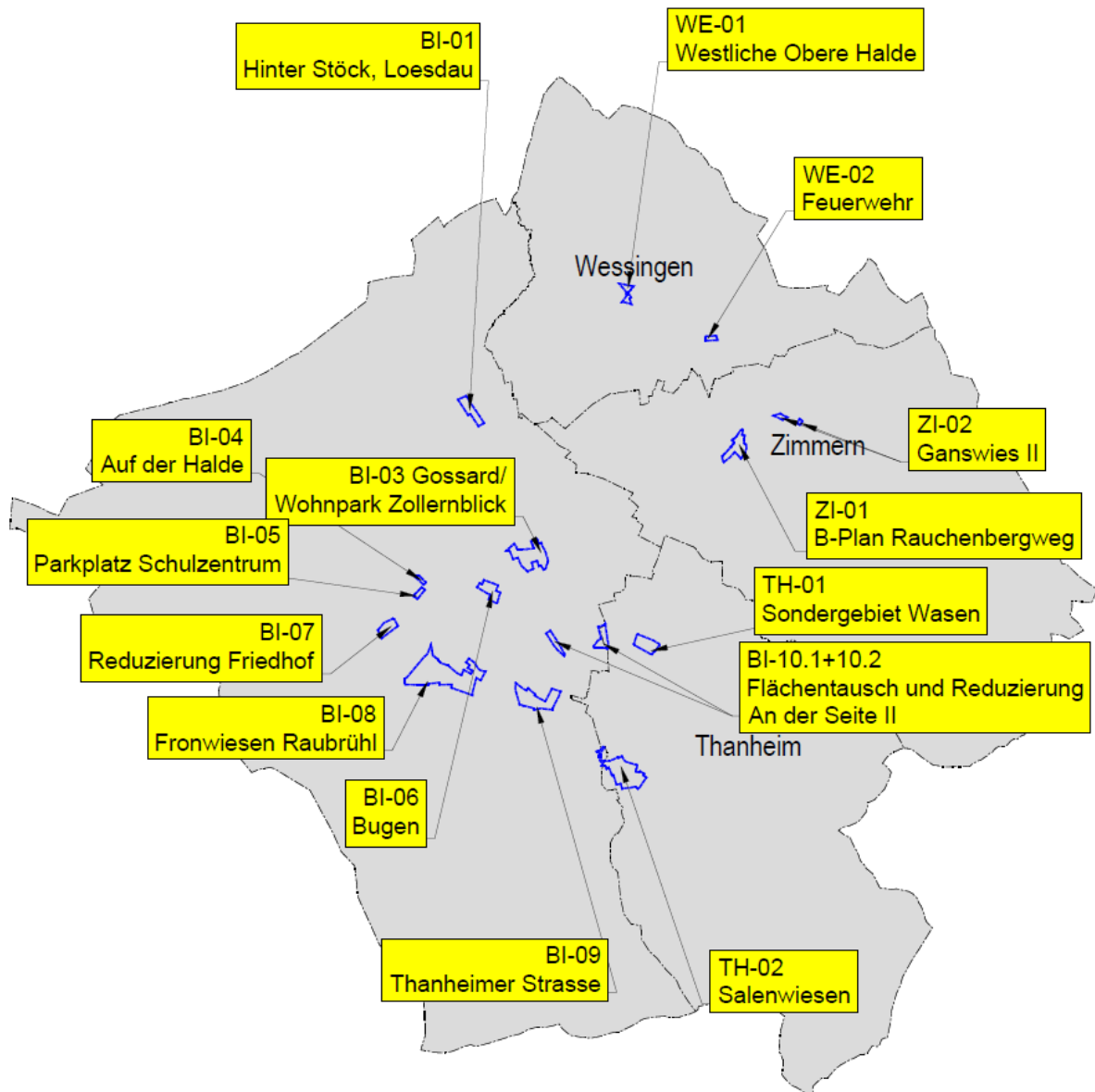
Die 3. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst 16 Änderungsflächen im Teilverwaltungsraum Bisingen und Ortsteile.

## Gesamtübersicht der einzelnen Änderungspunkte:

lfd. Nr.	TVR	Bezeichnung vorläufig
BI_01	Bisingen	Hinter Stöck, Loesdau
BI_02	Bisingen	<i>Entfallen nach GR Beschluss</i>
BI_03	Bisingen	Gossard/Wohnpark Zollerblick
BI_04	Bisingen	Auf der Halde
BI_05	Bisingen	Parkplatz Schulzentrum
BI_06	Bisingen	Bugen
BI_07	Bisingen	Reduzierung Friedhof
BI_08	Bisingen	Fronwiesen Raubrühl
BI_09	Bisingen	Thanheimer Straße
BI_10.1	Bisingen	Flächentausch An der Seite II
BI_10.2	Bisingen	Reduzierung An der Seite II
TH_01	Thanheim	Sondergebiet Wasen
TH_02	Thanheim	Salenwiesen
WE_01	Wessingen	Westliche Obere Halde
WE_02	Wessingen	Feuerwehr
ZI_01	Zimmern	B-Plan Rauchenbergweg
ZI_02	Zimmern	Ganswies II



## Übersichtskarte:



## **2. Ziele und Zwecke der Flächennutzungsplanänderung**

Mit der Aufstellung der 3. punktuellen Änderung des Flächennutzungsplanes sollen einerseits bereits durch Satzung gesicherte und teilweise realisierte Flächen in den Flächennutzungsplan übernommen werden und andererseits weitere bauliche Erweiterungen zur Deckung des örtlichen Bedarfs an beispielsweise Flächen für den Gemeinbedarf (Kindergarten) oder gewerblichen Flächen ermöglicht werden.

## **3. Umweltbezogene Informationen**

Neben dem Planentwurf sind folgende umweltbezogene Informationen und Stellungnahmen (teilweise in Form von Fachgutachten) verfügbar:

Umweltbericht mit Aussagen zur Berücksichtigung umweltbezogener Auswirkungen der Planung und möglichen Betroffenheiten von Menschen (insbesondere Wohn- und Erholungsfunktionen), Pflanzen und Tieren (insbesondere Lebensraum), der biologischen Vielfalt und des Artenschutzes, Boden (insbesondere Flächenversiegelung), Wasser (insbesondere der Rückhalt und die Versickerung des anfallenden Niederschlagswassers), Klima (insbesondere Kaltluft- und Frischluftproduktion), des Landschafts- und Ortsbildes (Beeinträchtigung als Folge der Bebauung) sowie von Kultur- und Sachgütern und deren jeweiliger Wechselwirkungen vom 10.11.2022.

Zudem die Beschreibung von Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen auf die vorgenannten Schutzgüter.

#### 4. Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Gemäß § 3 Absatz 1 BauGB liegt der Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung in der Zeit vom 06.03.2023 bis einschließlich 14.04.2023 bei der Gemeindeverwaltung Bisingen, Heidelbergstraße 9, 72406 Bisingen während der üblichen Öffnungszeiten (Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 08:00 – 12:00 Uhr, Dienstag zusätzlich 14:00 – 16:30 Uhr und Donnerstag zusätzlich 14:00 – 18:00 Uhr) öffentlich aus. Die Unterlagen stehen zudem unter <https://www.gemeinde-bisingen.de/service/verwaltung-buergerservice/ortsrecht/> zum Download bereit.

In diesem Zeitraum kann sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich schriftlich, elektronisch oder mündlich zur Niederschrift während der Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung Bisingen äußern. Schriftlich vorgebrachte Stellungnahmen sollten die volle Anschrift des Verfassers bzw. der Verfasserin enthalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Flächennutzungsplanänderung unberücksichtigt bleiben können.

Grosselfingen, den 03. März 2023

Friedrich Hubert Dieringer  
Bürgermeister

## Gemeindenachrichten



### Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am Freitag, den 10. März 2023.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 08.03.2023 um 15:00 Uhr. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

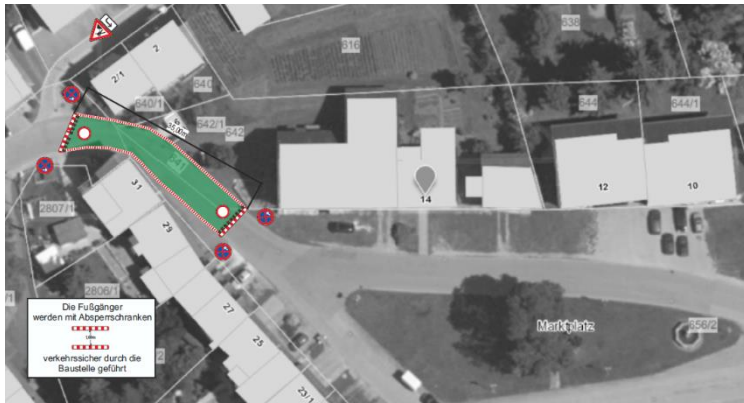
### Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Mittwoch, Freitag	07:45 bis 11:15 Uhr
Mittwochnachmittag und nach Terminvereinbarung	15:00 bis 18:00 Uhr

Die Pflicht zur Tragen einer (FFP2- oder OP-Maske) entfällt. Die Beschäftigten tragen freiwillig weiterhin eine Maske, um sich selbst und andere zu schützen und freuen sich, wenn Besuchende das auch tun.

# Verkehrsbeeinträchtigungen

## Bereich Marktplatz



In der Zeit vom 23.12.2022 bis 31.03.2023 kommt es im Bereich Marktplatz aufgrund der Erneuerung von Hausstromanschlüssen durch die Firma LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG zu Verkehrsbehinderungen.

Eine Vollsperrung des betroffenen Bereichs kann über mehrere Tage nicht vermieden werden.

Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

## Fundamt

### Das Fundbüro informiert:

#### Fundsachen

Auf dem Fundbüro wurden im Laufe des Jahres folgende Gegenstände abgegeben und noch nicht von ihren Besitzern abgeholt:

- diverse Schlüssel
- grauer Rucksack
- ein Türöffner- und/oder Stempelchip an Schlüsselband
- ein Headset
- Mobiltelefon und Smartphones
- Roller (Cityroller)
- Regenschirm
- 1 Fahrradhelm
- Armbanduhr
- Garagenöffner
- Geldbetrag
- Sonnenbrille
- Powerbank
- Halskette

Die Verlierer können sich im Bürgerbüro melden.



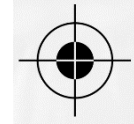
## Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

### Schützenverein

03.03.2023 Training ab 18:00 Uhr  
05.03.2023 Frührschoppen 10:00 bis 12:00 Uhr  
Nachmittags ab 15:00 Kaffee und Kuchen, abends Vesper



### Feuerwehr Grosselfingen

02.03.2023 Hauptversammlung



### Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof

11.03.2023 Hauptversammlung



### Albverein, Ortsgruppe Grosselfingen

18.03.2023 Hauptversammlung



### FC Grosselfingen

18.03.2023 Skiausfahrt Jugend



### Obst- und Gartenbauverein

31.03.2023 Hauptversammlung



## Abfallkalender

### Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne 1100 l

Montag, 13. März 2023

Montag, 27. März 2023

### Altpapier

Mittwoch, 15. März 2023

### Gelber Sack

Freitag, 24. März 2023

### Grünabfall-Sammlung

Dienstag, 21. März 2023

*Kostenlose Annahme von Hecken- und Strauchschnitt bis 2m<sup>2</sup> ganzjährig auf den Deponien  
Albstadt, Balingen und Hechingen.*

### Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Freitag, den 24. März 2023

Bitte abzuholende Geräte bis Donnerstag, den 16. März 2023 im Bürgerbüro, Telefon 07476  
9440-10, anmelden.



### Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

*Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.*

### **Schadstoffsammlung**

Samstag, 11. März 2023

Wertstoffzentrum Bisingen von 09:00 bis 12:00 Uhr

### **Schadstoffsammlung Gewerbe**

Samstag, 04. März 2023

Kreismülldeponie Hechingen von 09:00 bis 12:00 Uhr. Abrechnung erfolgt direkt mit dem Entsorgungsunternehmen.

### **Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79**

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

**Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.**

## **Informationen zu COVID-19 im Zollernalbkreis**



Ausführliche Informationen zum neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) und zum Impfen im Zollernalbkreis erhalten Sie auf den Internetseiten des Landratsamtes Zollernalbkreis.

[www.zollernalbkreis.de](http://www.zollernalbkreis.de)

## **Landratsamt Zollernalbkreis**



**Zollernalbkreis**

Das Landratsamt Zollernalbkreis informiert:

### **Abfallgebührenbescheide werden in den nächsten Tagen verschickt**

Alle Grundstückseigentümer und Gewerbebetriebe im Zollernalbkreis erhalten ab Montag, 6. März 2023 die Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2023. Die Bescheide beinhalten auch das Anmeldeformular für Sperrmüll sowie eine Information zu den aktuellen Abfallgebühren.

Bei Fragen stehen die zuständigen Mitarbeitenden der Abfallgebührenveranlagung unter den im Bescheid genannten Kontaktdaten telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

Da in den ersten Tagen erfahrungsgemäß besonders viele Nachfragen gestellt werden, kann es anfangs zu Wartezeiten bei der Kontaktaufnahme kommen.

Das Landratsamt setzt während dieser Zeit zusätzliches Personal für die Bearbeitung der Anfragen ein. Trotzdem lässt es sich nicht vermeiden, dass in manchen Fällen nicht jeder Anruf sofort entgegengenommen werden kann. Auch bei Anfragen per E-Mail sind einige Tage für die Bearbeitung zu berücksichtigen. Hierfür bittet das Landratsamt um Verständnis.



**Zollernalbkreis**  
*50 Jahre*

## **Ausstellung, Vortrag, Informationen:**

### **Weltfrauentag im Landratsamt Zollernalbkreis**

Anlässlich des Weltfrauentags findet am Mittwoch, 8. März 2023, eine Abendveranstaltung im Sitzungssaal des Landratsamts Zollernalbkreis in Balingen statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm sowie Gelegenheit zum Austausch.

Der Chor „Bunt & Stark“ aus Balingen eröffnet den Abend. Anschließend wird die digitale Ausstellung mit dem Titel „Unter der Lupe: FrauenLeben im ZAK“ präsentiert: Darin stellen diverse Vereine, Verbände und Institutionen im Landkreis ihre Themen, Herausforderungen und Lösungswege vor. Die kommunale Gleichstellungsbeauftragte Silke Edele informiert zudem zusammen mit Mandatsträgerinnen aus verschiedenen kommunalpolitischen Gremien im Zollernalbkreis über die Seminarreihe „Frauen. Macht. Politik. Handwerkskoffer für mehr Frauen in der Kommunalpolitik“. An drei Terminen über das Jahr verteilt werden interessierte Frauen für die Mitwirkung in der Kommunalpolitik geschult.

Höhepunkt des Abends ist der Vortrag „Take Care! Warum wir eine geschlechtergerechte Zeit- und Dienstleistungspolitik brauchen“ von Dr. Uta Meier-Gräwe. Die Haushaltsökonomin und Soziologin ist eine ausgewiesene Expertin auf diesem Gebiet: Sie lehrte als Professorin von 1994 bis 2018 an der Universität Gießen, arbeitete als Sachverständige am Siebten Familienbericht sowie am Ersten und Zweiten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung mit, ist Mitautorin des Equal-Care-Manifests und Gründungsmitglied des Vereins Wirtschaft ist Care.

Drei Tage später folgt am Samstag, 11. März 2023, eine Aktion auf dem Hinteren Kirchplatz in Balingen. Unter dem Motto „Das Netzwerk Gleichstellung im Zollernalbkreis steht zusammen“ präsentieren Vereine, Verbände und Institutionen, um auf die Herausforderungen für Frauen im Zollernalbkreis hinzuweisen. Weitere Auskünfte zu beiden Veranstaltungen gibt es auf Anfrage per E-Mail an [gleichstellungsbeauftragte-veranstaltung@zollernalbkreis.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte-veranstaltung@zollernalbkreis.de); darüber sind auch Anmeldungen möglich.

### **40 Online Bürgerdialoge**

**40 Online-Bürgerdialoge: Ende März 2020 war die Premiere, drei Jahre später findet am kommenden Freitag, 3. März 2023 die 40. Ausstrahlung statt. Der Dialog wird von 16 Uhr an wie gewohnt live auf dem Facebook- und Instagramkanal des Landratsamts Zollernalbkreis übertragen.**

Zu Gast bei Landrat Günther-Martin Pauli in dieser Ausgabe ist Günther H. Oettinger, ehemaliges Mitglied und Vizepräsident der Europäischen Kommission sowie Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg a.D. Oettinger hat den Zollernalbkreis nicht erst als Ministerpräsident kennengelernt – vor fast vierzig Jahren veranstaltete er bereits den Landestag der Jungen

#### **- im Herzen Europas**

Freitag, 3. März ab 16 Uhr



**Günther H. Oettinger**  
Ehemaliges Mitglied u.  
Vizepräsident der Europäischen



**Günther-Martin Pauli**  
Landrat des  
Zollernalbkreises

Union in Bisingen. 2014 und 2019 war er zudem Gastredner beim Neujahrsempfang des Kreistages. Gemeinsam werden Pauli und Oettinger über die Herausforderungen der Landkreise in Europa sprechen.

Der Dialog wird live auf dem Facebook- und Instagramkanal des Landratsamts Zollernalbkreis übertragen. Zuschauer können direkt Fragen über die Kommentarfunktion stellen oder vorab an [presse@zollernalbkreis.de](mailto:presse@zollernalbkreis.de) sowie über die Sozialen Medien einsenden.

Wem es nicht möglich ist die Veranstaltung direkt mit zu verfolgen, kann im Nachgang eine Aufzeichnung auf den genannten Kanälen und der Homepage der Landkreisverwaltung einsehen.

#### **Weitere Infos:**

Ob Regierungsmitglieder wie Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Gesundheitsminister Manne Lucha MdL und Kultusministerin Theresa Schopper MdL, Vertreter aus unterschiedlichen medizinischen Sektoren wie Chefärzte des Zollernalb Klinikums und der Rettungsdienste, Sportlerinnen und Persönlichkeiten des kulturellen Lebens sowie Kreisräte und Amtsleiter, sie alle standen den Bürgerinnen und Bürgern in den vergangenen drei Jahren Rede und Antwort. Pro Live-Stream konnten durchschnittlich bis zu 2.000 Personen erreicht werden. Rekordhalter ist Wolfgang Grupp, Alleiniger Geschäftsführer und Inhaber von TRIGEMA, mit über 7.100 Aufrufen.

Quelle: [www.zollernalbkreis.de](http://www.zollernalbkreis.de)

### **Die Zensus-Erhebungsstelle des Zollernalbkreises schließt**

**Rund 5.500 Haushalte mit fast 20.000 Bürgerinnen und Bürgern wurden in den letzten Monaten durch die Zensus-Erhebungsstelle des Zollernalbkreises befragt. Im gesamten Landkreis - mit Ausnahme der großen Kreisstädte Albstadt und Balingen, die selbst Erhebungsstellen eingerichtet hatten - waren 160 ehrenamtliche Interviewer unterwegs.**



Nach dem Zufallsprinzip durch das Statistische Landesamt ausgewählte Haushalte gaben Auskunft zu Demografie, Staatsangehörigkeit, Wohnsituation und weiteren Daten. Einzelne Haushalte erhielten darüber hinaus soziodemografische Fragen wie zum Bildungsabschluss oder Beruf.

Mit den Ergebnissen aus der Befragung wurden Datenbestände in den Melderegistern abgeglichen. „Die Daten aus dem Zensus werden nur anonymisiert ausgewertet und für die Statistischen Zwecke verallgemeinert aufbereitet. Sie dienen unter anderem als Entscheidungshilfe bei der Bedarfsprognose von Wohnraum oder Bildungsangeboten“, erklärt Karl Wolf, Dezernent der Hauptverwaltung.

Nach offiziellem Abschluss der Erhebungen am 30. November 2022 werden die Zensusergebnisse seitens der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder aufbereitet. Die Veröffentlichung ist Ende 2023 vorgesehen. Die Arbeit der Erhebungsstelle Zensus des Zollernalbkreises ist nun beendet – die Stelle wird zum Ende des Monats Februar geschlossen.

#### **Weitere Informationen:**

Mit den statistischen Erhebungen im Zuge des EU-weiten Zensus wird ermittelt, wie viele Menschen in Deutschland leben, wie sie wohnen und arbeiten. Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen.

Quelle: [www.zollernalbkreis.de](http://www.zollernalbkreis.de)

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

### **Stefan Hipp ist neuer Leiter des Staatlichen Schulamts Albstadt**

Dr. Susanne Pacher, Abteilungspräsidentin für Schule und Bildung am Regierungspräsidium Tübingen, hat am 28.02.2023 Stefan Hipp zum neuen Direktor des Staatlichen Schulamtes Albstadt ernannt. Hipp folgt in dieser Aufgabe Gernot Schultheiß nach, der die Leitung 13 Jahre lang innehatte.

Stefan Hipp begann seine Lehrerlaufbahn nach der Ablegung des Staatsexamens als Realschullehrer am 7.9.2001 an der Münsterschule in Zwiefalten. Zum Schuljahr 2003/2004 wechselte er an die Realschule Hechingen. Am 15.07.2009 wurde er zum Konrektor an der Realschule Winterlingen ernannt und gleichzeitig als „Ansprechpartner für Schule und Wirtschaft“ ans Staatliche Schulamt Albstadt abgeordnet. Mit dem Schuljahr 2010/11 übernahm Stefan Hipp die Schulleitung der Realschule Hechingen und wurde geschäftsführender Schulleiter für die Region Hechingen. In dieser Funktion war er besonders in der herausfordernden Zeit der Coronapandemie gefragt. Ihm gelang eine enge Abstimmung unter den Schulen und ein gut koordiniertes Vorgehen aller Schulen im Blick auf den Umgang mit der Pandemie.

Im März 2022 wurde Hipp vom baden-württembergischen Kultusministerium nach Stuttgart eingeladen, um sich an der Evaluation des Realschulkonzeptes und am Fachgespräch über die Qualitätsstärkung an Realschulen zu beteiligen. Als Mitglied des Qualitätszirkels am Staatlichen Schulamt Albstadt ist Hipp seit mehreren Jahren in regelmäßigem Austausch mit den Schulrätinnen und Schulräten und der Amtsleitung des Staatlichen Schulamts Albstadt. Er gehört zum Leitungsteam der Veranstaltungsreihe „Realschule im Dialog“ des Regierungspräsidiums Tübingen.

Abteilungspräsidentin Dr. Pacher charakterisierte Stefan Hipp bei seiner Amtseinsetzung als Teamarbeiter mit klarer Werteorientierung, Sinn für Kreativität und Blick ins Weite und stellte fest: „Wir freuen uns auf Sie!“





Das Landesgesundheitsamt informiert:

**Fragen und Antworten zum Thema Corona finden Sie unter:**

<https://www.baden-wuerttemberg.de/en/service/aktuelle-infos-zu-corona/fag-corona-verordnung/>

oder

<https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/gesamt.html>

## Hotline für Flüchtende aus der Ukraine

Neben dem Informationsangebot auf der Webseite des Ministeriums, insbesondere mit wichtigen Fragen (FAQ) zu Flüchtenden aus der Ukraine hat das Ministerium der Justiz und für Migration auch eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt, werktäglich zwischen 8:30 und 17:00 Uhr, unter der Rufnummer 0800 70 22 500 erreichbar.

## Allgemeines



Der Elterntreff Bisingen informiert:

### Einladung Ostereier bemalen

Am 07.03.23 lädt der Elterntreff zum Ostereier bemalen ein. Hierzu bitte 2 ausgeblasene Eier und eine Malerjacke (altes Hemd) mitbringen. Los geht es ab 9:00 Uhr. Anmeldungen hierzu nimmt Frau Oesterle unter "[elterntreff@bisingen.de](mailto:elterntreff@bisingen.de)" gerne entgegen.

Treffpunkt ist in den Räumlichkeiten des Elterntreffs in der Humboldtstr. 21 (im 1. OG der Kita Rappelkiste).

Der Caritasverband für das Dekanat Zollern e. V. informiert:

### Ausstellung von Tafel-Kundenkarten

gerne möchten wir Sie darüber informieren, dass wir ab sofort die Tafel-Kundenkarte nur noch im Büro des Second-Hand-Laden „Glücksgriff“ (Schlossstraße 21, 72379 Hechingen - selbes Gebäude wie der Tafelladen) ausstellen/verlängern. Dies erfolgt zu folgenden Zeiten:

Montag: 09:00 – 11:00 Uhr und 15:00 - 17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 11:00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarung unter: 07471 9846907

Hier auch noch unsere aktuellen Laden-Öffnungszeiten:

**Tafel Hohenzollern** - Einkauf nur mit Tafel-Kundenkarte

Montag: 15:00 – 17:00 Uhr, Donnerstag, 09:00 – 11:00 Uhr

**Second-Hand-Laden „Glücksgriff“** - Einkauf für alle!

Mo. - Fr., 09:00 – 12:30 Uhr, Mo. und Do., 14:30 – 17:30 Uhr

Bei Fragen können Sie sich gerne bei uns melden.

Caritasverband für das Dekanat Zollern e. V.  
Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen, 07471 9332-0

Der Schwäbischer Heimatbund e. V. informiert:

## **Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2023**

**Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2023 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.**

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *ausschließlich schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2023**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* sind unter [www.kulturlandschaftspreis.de](http://www.kulturlandschaftspreis.de), beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2023 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

**SHB** SCHWÄBISCHER HEIMATBUND

Der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. informiert:

## **Tagesmütter und Tagesväter gesucht**

Die Kindertagespflege ist als eine familiennahe und flexible Betreuungsform von Kindern neben der Kinderbetreuung in Einrichtungen eine wichtige Säule der Betreuungsangebote für Kinder im Land.



Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist nach wie vor hoch, deshalb suchen wir Menschen, die Interesse haben, diese anspruchsvolle Tätigkeit auszuüben. Damit die Betreuung des Tageskindes gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagespflegeperson umfassend vor, vermitteln Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik und klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten und findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursen statt.

**Konnten wir Ihr Interesse wecken?** Dann melden Sie sich bei uns, um bei einem persönlichen Gespräch mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung zu erhalten.

Kontakt: **Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege,**  
Telefon: unter 07433 381671 oder per Email: [info.tagespflege@jufoe-zak.de](mailto:info.tagespflege@jufoe-zak.de).

Die Katholische Landfrauenbewegung Freiburg informiert:

## **Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg**

**Seminar „Loslassen“ vom 13.–17.03.23 im Kloster St. Trudpert, Münstertal.** Trauer und Verlusterfahrungen verursachen Leid. Versöhnung und Loslassen ermöglichen Freiheit und Frieden. Schritte dazu werden gemeinsam gegangen.

**Tanzworkshop „Tanz dich frei“ 24.-25.03.23, Kloster Hersberg, Immenstaad**  
Gruppentänze: rockig, traditionell, meditativ.

**Auszeit-Seminar für Frauen und Kinder vom 11. –15.04.23 im Haus Marienfried, Oberkirch** – Den Fokus auf die Gaben des Lebens und die eigene Schöpferinnenkraft richten. Mit Meditation, Körpererfahrung, kreativem Gestalten. Mit Kinderbetreuung.

**Seminar „Leben – mit Freude und Farben“ vom 21.–23.04.23 im Kloster Hersberg, Immenstaad.** Kreative Mal-Auszeit

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen. Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Verordnungen statt.

### **Infos und Anmeldung:**

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg  
Tel. 0761 5144-243, E-Mail: [info@kath-landfrauen.de](mailto:info@kath-landfrauen.de)  
[www.kath-landfrauen.de](http://www.kath-landfrauen.de)







Die Realschule Bisingen informiert:

## **Anmeldung in Klasse 5 für das Schuljahr 2023/2024**

Liebe Eltern,

die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die Klasse 5 findet am

**Montag, 6.3.2023 bis Donnerstag, 9.3.2023 jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

statt.

Es gibt 2 Möglichkeiten, Ihr Kind anzumelden:

1. Wie in den Vorjahren können Sie den Schüleraufnahmebogen zuhause ausfüllen und ihn dann in den nächsten Tagen bei uns in der Schule in den Briefkasten einwerfen.
2. Anmeldung in Präsenz zu den oben genannten Zeiten.

Den Schüleraufnahmebogen erhalten Sie über die Grundschule. Bitte lassen Sie uns den Aufnahmebogen ausgefüllt zusammen mit der Grundschulempfehlung (Blatt 3 und 4 im Original) zukommen. Die Grundschulempfehlung erhalten Sie ebenfalls über die Grundschule.

Was ist noch zu beachten bzw. zu erledigen?

- Für die Erfassung der Daten ist eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes sinnvoll.
- Sofern ein Elternteil das alleinige Sorgerecht hat, ist die Negativbescheinigung oder die 1. Seite des Familiengerichtsurteils beizulegen. Bei getrenntlebenden Erziehungsberechtigten mit gemeinsamem Sorgerecht müssen beide Elternteile die Anmeldung unterzeichnen.
- Bitte legen Sie eine Kopie des Impfausweises Ihres Kindes bei (Masernschutzimpfung).

Bei Fragen oder wenn Sie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, können Sie sich gerne jederzeit unter der Telefonnummer 07476/9476-20 mit uns in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

**Realschule Bisingen**

Das Gymnasium Haigerloch informiert:

## **Anmeldung für die zukünftigen Fünftklässler am Gymnasium Haigerloch für das Schuljahr 2023/24**

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler zum Schuljahr 2023/24 für die künftigen Klassen 5 des Gymnasiums Haigerloch findet am

Mittwoch, 08.03.2023, von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr und  
Donnerstag, 09.03.2023, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

statt.

Welche Formulare für die Schulanmeldung (alle im Original abgeben) ausgefüllt werden müssen, entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.gymnasium-haigerloch.de](http://www.gymnasium-haigerloch.de) unter dem Button „Schulanmeldung neue Fünftklässler“.

Die Formulare können ab Montag, den 06.03.2023 bis Donnerstag, 09.03.2023 heruntergeladen, ausgefüllt und ausgedruckt werden.

Die Anmeldungen können ab Montag, den 06.03.23 hier an der Schule eingeworfen oder mit der Post verschickt werden (Späteste Abgabe Donnerstag, 09.03.2023).

Sie können gerne die Formulare auch an den beiden Anmeldetagen persönlich bei uns abgeben. Bei dringendem Gesprächsbedarf kommen Sie gerne vorbei.

Karin Kriesell  
Schulleiterin Gymnasium Haigerloch

Die Eyachtalschule Haigerloch informiert:

### **Anmeldung für die zukünftigen Fünftklässler an der Eyachtalschule Haigerloch für das Schuljahr 23/24**

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler zum Schuljahr 23/24 für die zukünftigen Klassen 5 ist auch dieses Jahr wieder online möglich.

Ab 04.03.2023 bis 09.03.2023, 17.00 Uhr, steht das Online-Portal auf der Homepage [www.eyachtalschule.de](http://www.eyachtalschule.de) zur Anmeldung offen.

Alternativ können, ebenfalls auf der Homepage, alle notwendigen Unterlagen heruntergeladen und entweder per E-Mail an [info@eyachtalschule.de](mailto:info@eyachtalschule.de) oder postalisch bis Donnerstag, 09.03.2023 übermittelt werden.

Falls die Eltern die Anmeldeformulare gerne persönlich abgeben wollen, können diese am

Mittwoch, 08.03.2023, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr und  
Donnerstag, 09.03.2023, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

abgegeben werden.

Die Blätter 3 & 4 der Bildungsempfehlung müssen in jedem Fall im Original bei der Schule bis 09.03.2023 eingehen.

Bei dringendem Gesprächsbedarf kommen Sie gerne vorbei.

Bernd Heiner  
Rektor Eyachtalschule Haigerloch

**Handwerkskammer Reutlingen**



Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 962 Lehrstellen in 644 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 407 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 152 Lehrstellen in 107 Betrieben ausgeschrieben ([www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche](http://www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche)). In der Praktikabörse sind außerdem 108 Praktikumsplätze veröffentlicht

- Am **29. März 2023 von 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr** sind Schüler\*innen und Jugendliche eingeladen, sich im kostenlosen Online-Seminar „**Traumberuf Handwerk**“ über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. In Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Reutlingen, der Ausbildungsberatung der Agentur für Arbeit und Ausbildungsbotschafter\*innen werden Karrierechancen für Jugendliche und junge Erwachsene aufgezeigt. Der Link zur Anmeldung lautet: (<https://t1p.de/traumberuf1>)

Für 2023 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 15 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik , 1 Automobilkaufmann, 1 Bäcker, 3 Baugeräteführer, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Bodenleger, 8 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachkraft für Metalltechnik, 1 Fachlagerist, 5 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 1 Fahrzeuglackierer, 4 Feinwerkmechaniker, 1 Fliesen- Platten- und Mosaikleger, 1 Gebäudereiniger, 3 Gerüstbauer, 7 Glaser, 1 Hörakustiker, 1 Industriemechaniker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 2 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 3 Klempner, 1 Konditor, 5 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 1 Maler- und Lackierer, 9 Maurer, 7 Mechatroniker für Kältetechnik, 3 Metallbauer, 1 Ofen- und Luftheizungsbauer, 4 Orthopädietechnik-Mechaniker, 1 Parkettleger, 5 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schornsteinfeger, 4 Straßenbauer, 3 Stuckateur, 10 Tischler, 1 Zahntechniker und 13 Zimmerer.

## Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit Balingen informiert:

### Zurück in den Beruf – mit uns wiedereinsteigen!

#### Aktionstag „Let's talk about it – Chance Job“ am 7. März

Am Dienstag, dem 7. März, findet zwischen 9 und 12 Uhr ein telefonischer Aktionstag der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg statt. Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der gebührenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Chance Job“ und Angabe ihres Wohnorts werden sie direkt mit der für sie zuständigen Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) verbunden.

"Wer ins Berufsleben zurückzukehren möchte, hat viele Fragen", weiß Liane Rebhan, BCA der Agentur für Arbeit Balingen. "Wie gelingt der Wiedereinstieg? Kann ich mit einer Qualifizierung meine Chancen verbessern? Und wie unterstützt mich meine Agentur für Arbeit dabei?" Viele dieser Fragen kann die BCA am Aktionstag „Let's talk about it – Chance Job“ beantworten. Sie informiert über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung und zu Qualifizierungsangeboten.

Der telefonische Aktionstag ist ein Angebot der BCA anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März. Der Anruf ist unverbindlich. Interessierte können sich informieren lassen, um dann in Ruhe zu überlegen, welche weiteren Schritte sie angehen können und wollen. Ein weiterer Termin ist für den 13. Juli geplant.

Warum gibt es dieses Angebot? In vielen Branchen werden gut qualifizierte und motivierte Arbeits- und Fachkräfte dringend gesucht. Wer die Erwerbstätigkeit wiederaufnehmen will, sollte die eigenen Qualifikationen auf Aktualität hin prüfen und sich bei Bedarf durch die Agentur für Arbeit vor Ort beraten lassen. Rückkehrerinnen und Rückkehrer können so ihre Aussichten am Arbeitsmarkt verbessern.

## Mappenvorbereitung für Kunsthochschulen

Wer sich an einer Hochschule für Kunst, Design, Grafik oder Innenarchitektur bzw. für ein kunsttherapeutisches Studium bewerben möchte, muss seine künstlerische Eignung mit einer Bewerbungsmappe nachweisen. Wie das geht, was eine solche Mappe enthalten muss und welche Arbeitsproben geeignet sind, erfahren Interessierte am Donnerstag, dem 09. März, ab 16 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Balingen in der Stingstraße 17.

Elke Bäcker von der Kunstschule Hohenstein zeigt, wie die Mappen aussehen sollten und wie man sie zusammenstellt. Sie gibt hilfreiche Tipps, zeigt anhand von mitgebrachtem Anschauungsmaterial gute Beispiele für gelungene Mappen und kann dank ihrer großen Erfahrung auf diesem Gebiet viele Fragen beantworten.

## Deutsche Rentenversicherung



Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

### Zahlung freiwilliger Rentenbeiträge für 2022 bis 31. März möglich

**Wer rückwirkend für das Jahr 2022 freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlen möchte, muss dies in den nächsten Wochen tun. Die Frist läuft am 31. März 2023 ab. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin.**

#### Wer kann einzahlen?

Alle, die aktuell oder generell nicht in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert und mindestens 16 Jahre alt sind, in Deutschland wohnen und keine Vollrente nach der Regelaltersgrenze beziehen, können sich freiwillig bei der DRV versichern. Dies gilt für Selbstständige, Freiberufler sowie nicht berufstätige Ehegatten. Auch Deutsche mit Wohnsitz im Ausland sind berechtigt, freiwillige Beiträge zu zahlen.

#### Was kosten freiwillige Beiträge?

Die Höhe der freiwilligen Beiträge bestimmt man selbst: Für das Jahr 2022 kann pro Monat zwischen 96,72 Euro und 1.311,30 Euro entrichtet werden. Die Höhe künftiger freiwilliger Beiträge kann jederzeit geändert werden.

#### Was bringt eine Einzahlung?

Freiwillige Beiträge erhöhen die eigenen Rentenansprüche und gegebenenfalls den Hinterbliebenenschutz. Unter bestimmten Voraussetzungen bleibt auch die Absicherung im Fall der Erwerbsminderung bestehen. Außerdem können durch die Einzahlungen Ansprüche auf Präventions- und Rehabilitationsleistungen entstehen.

Wer zum oben genannten Personenkreis zählt, Wert auf Sicherheit und eine monatliche Rentenzahlung bis zum Lebensende legt, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Beitragszahlungen beraten lassen. Da diese Zahlungen als Altersvorsorgeaufwendungen geltend gemacht werden können, sind sie auch aus steuerlichen Gründen interessant – allerdings muss im Alter die Rente dann versteuert werden.

Bei allen Vorteilen sollten Interessenten beachten, dass eine Auszahlung des eingezahlten Kapitals vor Rentenbeginn in der Regel nicht möglich ist.

### **Muss ein Antrag gestellt werden?**

Um freiwillig Beiträge in die Rentenversicherung einzahlen zu können, sollte der »Antrag auf Beitragszahlung für eine freiwillige Versicherung« gestellt werden. Dieser kann online bequem von zu Hause über den eService der DRV gestellt werden: [www.eservice-drv.de](http://www.eservice-drv.de). Enthält der anschließende Bescheid den Hinweis, dass eine Beitragszahlung möglich ist, werden darin auch die weiteren Details zur anstehenden Zahlung ausgeführt.

### **Weitere Informationen**

Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge können Interessierte online unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) und in der kostenlosen Broschüre »Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile« nachlesen. Die Broschüre steht online zur Verfügung oder kann als Papierversion unter Telefon 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Den vorliegenden Text und weitere Informationen können Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de> abrufen.

**Deutsches Rotes Kreuz**



### **Das Deutsche Rote Kreuz Ortsverein Bisingen**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch dieses Jahr ist es wieder soweit. Der DRK-Ortsverein Bisingen führt seine jährliche Altkleidersammlung durch.

In den nächsten Tagen werden unsere fleißigen Helfer die Säcke an jeden Haushalt ausliefern.

Sollten mehr Säcke benötigt werden, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf. Die Kontaktdaten finden Sie unten.

Die Sammlung wird am 18.03.2023 um 08:00 Uhr starten.

Bitte stellen Sie die Säcke erst an diesem Morgen raus.

In den letzten Jahren wurden teilweise bereits am Vortag Säcke vors Haus gestellt, die dann von dubiosen Firmen, ohne erforderliche Genehmigung, eingesammelt wurden.

Bei weiteren Fragen und Altkleidersäcken wenden Sie sich bitte an: [info@drk-bisingen.de](mailto:info@drk-bisingen.de) oder telefonisch an 01520 9956745.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Es grüßt, ihr DRK-Ortsverein Bisingen

### **Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.**

#### **DRK- Reisebegleiter laden zur mehrtägigen Dolomitenreise ein**

Vom 09.05. bis zum 13.05.2023 lädt der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. zur begleiteten Kulturreise in die herrlichen Brenta-Dolomiten ein. Neben einer Besichtigung einer Grappa Brennerei und einer Schifffahrt auf dem Gardasee steht u.a. eine herrliche Rundfahrt durch die Brenta Dolomiten mit den Nardis Wasserfällen und der Wallfahrtskirche San Romedio auf dem Programm. Täglich gibt es andere Highlights an Besichtigungen und Führungen. Wie immer werden die Reiselustigen von unseren versierten, ehrenamtlichen DRK-

Reisebegleiter/-innen betreut. Anmeldung bitte bis spätestens 20.03.2023. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb e.V., Frau Elvira Brünle unter Telefon 07433 9099843 oder per E-Mail: [elvira.bruehle@drk-zollernalb.de](mailto:elvira.bruehle@drk-zollernalb.de).

**Rotkreuzkurs Erste Hilfe am Kind am 25.03.2023 in Albstadt.**

Am Samstag von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr im **DRK-FORUM Ebingen | Sonnenstr. 54**  
Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de)

**Rotkreuzkurs Erste Hilfe am 25.03.2023 in Hechingen.**

Am Samstag von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr im **DRK-FORUM Hechingen | Fred-West-Str. 29**  
Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de)

**Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK!**

Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de), telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.

**Freiwilliges Soziales Jahr:**

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

**Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen)**

hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

**DRK-Hausnotruf:**

Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd.

Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs:

Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: [hausnotruf@drk-zollernalb.de](mailto:hausnotruf@drk-zollernalb.de).



DRK-Kreisverband  
Zollernalb e. V.





## Freiwillige Feuerwehr Grosselfingen

### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Grosselfingen

Am morgigen Samstag, den 04. März 2023 findet um 19:30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Feuerwehrgerätehaus statt (Feuerwehrkameraden bitte in Uniform erscheinen).

#### Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Totenehrung
- TOP 3: Bericht des Kommandanten
- TOP 4: Bericht des Schriftführers
- TOP 5: Bericht des Kassiers
- TOP 6: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7: Bericht der Jugendfeuerwehr
- TOP 8: Bericht der Altersabteilung
- TOP 9: Entlastungen / Grußworte
- TOP 10: Beförderungen und Ehrungen
- TOP 11: Wahlen: - Ausschuss  
- Bestätigung Wahl Jugendwart
- TOP 12: Vorschau 2023
- TOP 13: Wünsche und Anträge

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Rainer Knoll  
Kommandant

### Jugendfeuerwehr Grosselfingen

#### Hauptversammlung der Jugendfeuerwehr Grosselfingen über das Jahr 2022 Jugendfeuerwehrwartin Melanie Flieg hält positiven Bericht.

**(wo)** Die Jugendfeuerwehr Grosselfingen hielt am vergangenen Montag Ihre Hauptversammlung im Feuerwehrhaus in Grosselfingen ab. Jugendfeuerwehrwartin Melanie Flieg eröffnete die gut besuchte Versammlung. Neben den zahlreichen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr konnte Melanie Flieg auch den Kommandanten Rainer Knoll und die Jugendbetreuer begrüßen. In Ihrem anschließenden Bericht ging Sie ausführlich auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. In der Jugendfeuerwehr waren am 31.12.2022 18 Mitglieder. Im Jahr 2022 hatte die Jugendfeuerwehr 14 Neuzugänge. Austritte waren es fünf. Davon sind 3 in die Aktive Wehr gewechselt. Aktuell befinden sich 16 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr, da zu Beginn dieses Jahres bereits 2 weitere Jugendliche in die Aktive Wehr gewechselt haben. Die Jugendleitung wird im laufenden Kalenderjahr versuchen durch Öffentlichkeitsarbeit, einem Infoabend, dem Besuch der 4. Klasse, dem Besuch im Kindergarten, der Hauptübung der Aktiven Wehr, sowie noch interessanter gestaltete Übungsdienste durch Lego und SUSY- Material, das Angebot der Aktivitäten für die Jugendlichen zu verstärken, umso weitere neue Mitglieder zu gewinnen. Angestrebt wird bis zum Jahresende 3 – 5 neue Mitglieder für die Jugendfeuerwehr zu gewinnen. Im letzten Jahr fanden insgesamt 16 Übungsdienste statt. Die Jugendproben finden alle 2 Wochen außer in den Ferien immer montags um 18.30 Uhr statt. Das letzte Jahr verlief wieder weitgehend ohne

besondere Einschränkungen in den Übungsdiensten ab. Es gab viele spannende Übungsdienste, langsam kam wieder der Alltag zurück und die regelmäßigen Übungsdienste und die Präsenz im Ort ermöglichte es die vielen neuen Mitglieder aufzunehmen. Darüber freute sich Melanie Flieg sehr. Neben einigen Übungsdiensten zum Einstieg in die Theorie der Feuerwehrtechnik, gab es ein Herbstbasteln. Ein Besuch im Höhenpark Killesberg in Stuttgart war ebenso ein Highlight wie ein Kinoabend mit Pizzabacken und anschließender Fackelwanderung und die Gestaltung einer Station für den 1. Grosselfinger Waldweihnachtsweg. Auch eine Weihnachtsfeier gemeinsam mit der Aktiven Wehr konnte endlich wieder stattfinden und alle wurden von Nikolaus und Knecht Ruprecht reich beschenkt. Nun ist die Jugendfeuerwehr eine große und junge Gruppe, die natürlich auch die eine oder andere neue Aufgabe mit sich bringt. Die Verantwortlichen freuen sich nun mit allen 2023 mit neuen Kleingruppen und neuen Übungsstrukturen von Beginn an in die Jugendfeuerwehreinhalte einzusteigen.

Der anschließende Bericht des Schriftführers Tim Sulzer listete die Termine in chronologischer Reihenfolge auf. Der anschließende Kassenbericht zeugte von einer ausgeglichenen Kasse. Die Kassenprüfer hatten die Kasse geprüft und bestätigten die einwandfreie Kassenführung. Anschließend bedankte sich Rainer Knoll bei Jugendfeuerwehrwartin Melanie Flieg und Ihrem Betreuerteam für das Engagement. Durch deren herausragende Arbeit läuft die Jugendfeuerwehr von alleine.

Er führte die einstimmige Entlastung herbei. Anschließend leitete Melanie Flieg die Neuwahlen für 2 Jahre. Die Wahl endete mit folgendem Ergebnis: Schriftführer: Raphael Schuster und Lina Weber. Jugendsprecher: Nick Weber und Florin Buck.

Auch Feuerwehrwartin Melanie Flieg wurde in geheimer Wahl für 5 Jahre einstimmig gewählt. Melanie Flieg dankte Tim Sulzer und Richard Kopp für das bisherige Engagement.

Danach ging Melanie Flieg noch auf die Termine im Jahr 2023 ein.

Viele Übungsdienste mit interessanter Gestaltung sind in Kleingruppen und neuer Struktur geplant. Es werden neue Gruppenregeln ausgearbeitet. An der Dorfputzede wird teilgenommen und zwei Altpapiersammlungen wurden durchgeführt, eine Hochzeit wird gefeiert, am Zeltlager in Haigerloch teilgenommen, der Sommerabschluss wird durchgeführt, an der Hauptübung der aktiven Wehr wird teilgenommen, ebenso am Volkstrauertag und eine gemeinsame Weihnachtsfeier ist geplant.

Beim letzten Punkt Wünsche und Anträge bedankte Melanie Flieg sich nochmals für die gute Zusammenarbeit bei den Jugendlichen und den Betreuern. – Ohne Jugendliche gibt es keine Feuerwehr. Auch bei der Gemeinde und bei der Aktiven Wehr bedankte sie sich für die gute Zusammenarbeit.

Kurz vor Ende der Versammlung zeigte Melanie Knoll noch Dias von Aktivitäten des vergangenen Jahres.

Am Ende erhielt jedes Kind noch ein Geschenk.

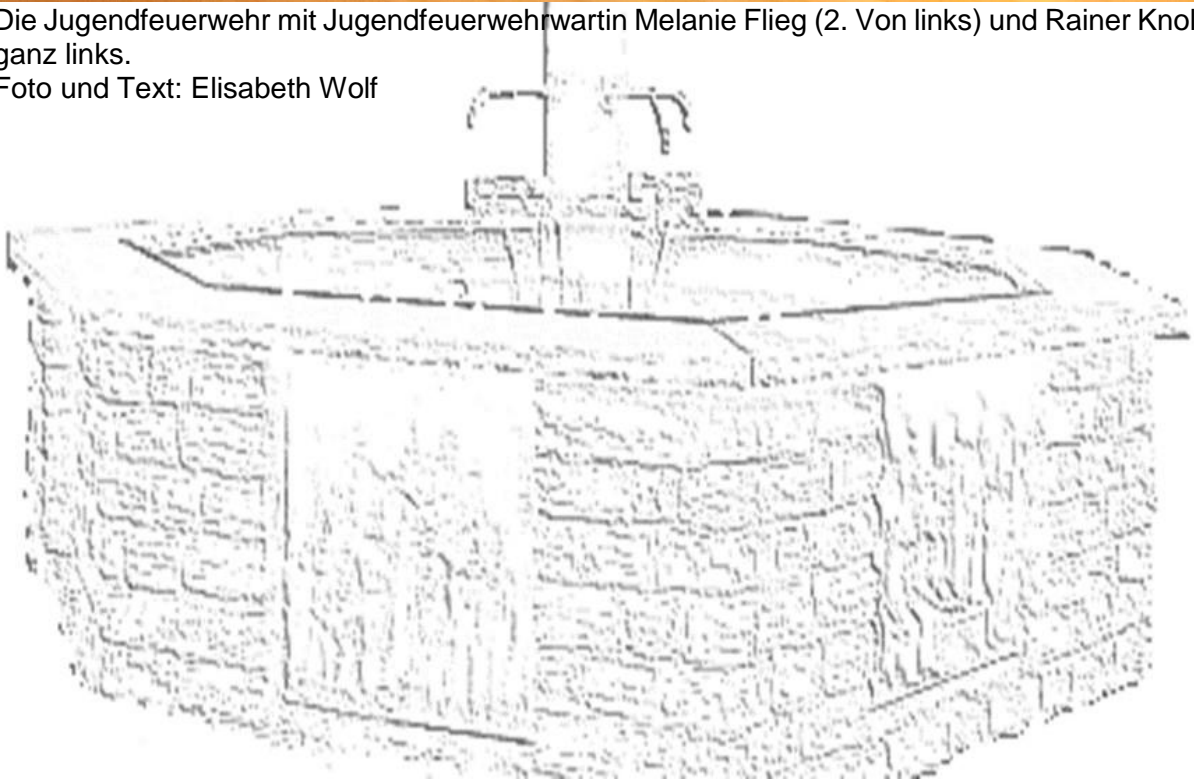
Damit klang die Hauptversammlung mit einem kleinen Imbiss kameradschaftlich aus.





Die Jugendfeuerwehr mit Jugendfeuerwehrwartin Melanie Flieg (2. Von links) und Rainer Knoll ganz links.

Foto und Text: Elisabeth Wolf



## Albverein Grosselfingen wanderte trotz winterlichem Wetter

**(wo)** Der Albverein Grosselfingen führte am vergangenen Wochenende eine Winterwanderung durch. Treffpunkt war um 13.30 Uhr am Marktplatz in Grosselfingen. Trotz dem winterlichen Wetter machten sich 19 Teilnehmer in privaten PkW auf den Weg nach Frommern. Dort wurde am Schützenhaus gestartet. Es wurde der Rundweg Hirschberggrunde gewandert. Immer wieder wechselten starke Schneeschauer mit Sonnenschein und blauem Himmel. Davon ließen sich die Teilnehmer nicht die Laune verderben. Zwischendurch konnten sich die Teilnehmer mit Glühwein etwas aufwärmen. Der Abschluss war im Schützenhaus in Frommern.

Die Wanderung war von Liane und Elisabeth organisiert worden



Die Wanderer ließen sich vom winterlichen Wetter nicht die Stimmung verderben  
Text und Foto: Elisabeth Wolf

### SPD OV Bisingen/Grosselfingen

Der Fachkräftemangel ist in aller Munde. Das Thema ist zuletzt gerade hier bei uns, vor allem mit Blick auf den Mangel an Arbeitskräften in der Kinderbetreuung, in der Pflege, aber auch im Handwerk, immer wieder mit aller Dringlichkeit öffentlich diskutiert worden.

Die Demografie, jedoch auch falsche Weichenstellungen in Politik und Gesellschaft in den letzten Jahrzehnten, haben uns an den Punkt gebracht, dass es an allen Ecken und Enden an Arbeitskräften fehlt. Was die Herausforderungen des Fachkräftemangels für unsere Region, für unser Land und für Deutschland bedeutet und vor allem, welche Lösungsansätze wir haben. "Rezepte gegen den Fachkräftemangel" ist das Thema. Dazu laden der Bundestagsabgeordnete Martin Rosemann und die Landtagsabgeordnete Doro Kliche-Behnke zusammen mit dem KV Tübingen zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion ein. Sie findet statt am Montag, den 6. März um 18 Uhr in Tübingen Saal Eins, Westspitze, Eisenbahnstraße 1. Neben der Vorsitzenden der Bundesagentur für Arbeit und ehemaligen

Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles werden noch Frau Prof. Dr. Annette Noller, Vorstandsvorsitzende des Diakonischen Werks der evangelischen Kirche in Württemberg, sowie Maren Diebel-Ebers, die stellvertr. Vorsitzende des DGB Baden-Württemberg dabei sein.

Am Donnerstag, den 9. März um 19 Uhr ist unsere nächste Versammlung des Ortsvereins, dieses Mal im Vereinsheim des FC in Wessingen (Steigstüble). Wir berichten über die Arbeit des Gemeinderates. Zu beiden Veranstaltungen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen Besuchern des politischen Aschermittwochs in der Hohenzollernhalle bedanken, ebenso bei allen Helfern sowie dem Bläserquintett der Musikkappelle Thanheim für die musikalische Umrahmung und beim Hausmeister Robin Stiegler für den reibungslosen Ablauf.

Wir wünschen allen noch ein schönes Wochenende.

Gisela Birr, Schillerstr. 3, Bisingen

### **CDU Ortsverband Bisingen/Grosselfingen**

Erinnern möchte ich heute an die Einladung unserer Kreisvorsitzenden Dr. Hoffmeister-Kraut MdL zum Themenabend am kommenden Montag, 6. März 2023 um 19.30 Uhr im Gebäude der Firma Kreatize, Egert 19, 72336 Balingen-Weilstetten zum Thema „Sichere Kernreaktoren der neuesten Generation – Nachhaltige Energiewirtschaft für Wohlstand und Klimaschutz“ mit Prof. Dr. Michael Thorwart, Professor für Theoretische Physik an der Universität Hamburg und Mitglied im Landesfachausschuss Energie, Umwelt- und Klimaschutz der CDU Baden-Württemberg. Der Kreisvorstand tagt vor der Veranstaltung ab 18.30 Uhr.

Zum Thema „Wir suchen.....Fachkräfte für die Zukunft“ lädt der CDU-Stadtverband Hechingen am 17. März 2023 um 17.00 Uhr in die Stadthalle Museum Hechingen zu einer Podiumsdiskussion ein.

Podiumsgäste sind: Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Herr Bürgermeister Philipp Hahn, Frau Anke Traber, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Balingen, Dr. Heiko Zimmermann, Geschäftsführer des Medical Valley e.V., und Herr Jürgen Gress von der Kreishandwerkerschaft Zollern-Alb.

Für Ihre Terminplanung: Zum diesjährigen Starkbierfest lädt unsere Wahlkreisabgeordnete Annette Widmann-Mauz MdB ein am Dienstag, 4. April 2023 um 19.00 Uhr in die Musikantenscheune Nehren, Talstrasse 3, 72147 Nehren.

Anne Heller, Walkerstrasse 7